

Gemeindenachrichten St. Johannes Evangelist

Gemeinde in der Pfarrei St. Marien, Alt-Oberhausen



Gemeindebüro
St. Johannes Evangelist,
Barbarastr. 10
46047 Oberhausen
Telefon: 86 62 86
Bürozeiten:
Mittwoch und Freitag :
09.00 – 11.00 Uhr

st.johannes-evangelist.oberhausen@bistum-essen.de oder Gemeindebuero.JOH@marober.de www.marober.de

Nr. 03 / 2014

25./26. 01. – 08./09. 02. 2014

Mitteilungen und Termine

Montag 27.01.

17.00 Uhr Sozialausschuss

Donnerstag 06.02.

15.00 Uhr Seniorenkreis im Gemeindesaal mit Vortrag von Referent Karl-Heinz Bendorf „Sehnsucht nach der Sehnsucht“

Sonntag 09.02.

10:30 Uhr Gemeindetreff

Der Gemeinderat informiert:

Bei der konstituierenden Sitzung am 16.01.2014 wurde der neue Vorstand gewählt.

1. Vorsitzender Herr Peter Deichsel
2. Vertreter Frau Gabi Bronkalla
3. Schriftführer Herr Wolfgang Dören

Weiter wurden zur Mitarbeit in den Gemeinderat berufen: Herr Heiko Schmidt, Frau Anke Clauß und Frau Astrid Schneider.

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung ist am Dienstag, 11.03. um 19.00 Uhr im Gemeindesaal.

Kollektenergebnisse

		Vorjahr
Adveniat	2225,36	3630,83
Katecheten – Afrikatag	62,73	33,09
Krippenopfer-Kinder	56,73	96,44
Sternsinger (endgültig)	2942,51	2553,76

Allen Spenderinnen und Spendern ein Herzliches Danke für die geleisteten Spenden.



Altpapiersammlung 2014

-15.02.14 -17.05.14 -6.09.14
-22.11.14 jeweils ab 9.00 Uhr

ALAAF! HELAU!



Gemeindekarneval

St. Johannes Evangelist

**Samstag, 22.02.2014, 19:30 Uhr,
Einlass 18:30 Uhr**

(Karten : Gemeindebüro und Bücherei,
bei Frau Drüppel – Tel. 868729,
Frau Bronkalla – Tel. 876737)

**Auf dem Programm stehen u. a.
humorvolle Unterhaltung mit viel
Musik, Tanz und witzigen Sketchen.**

Musik: Rolf Pakler

Für Essen und Trinken ist gesorgt!
Ihr Organisationsteam!

Wir unterstützen mit einem Teil der Einnahmen
unsere Jugend KaJuJo.

Gemeindefrühstück 2014

- 09.03.14

- 01.06.14

- 14.09.14

~~-09.11.14~~ 23.11.14

jeweils um 10:30 Uhr nach der Familienmesse

Erwachsene 4 € und Kinder 1,50 €

Sonst jeden 2. Sonntag im Monat

Gemeindetreff ab 10:30 Uhr

Änderungen vorbehalten (veränderte Termine werden frühzeitig bekanntgegeben)



In der vergangenen Woche ist das „Neue Ruhr-Wort“ erschienen.

Hierbei handelt es sich um eine „Unabhängige Katholische Wochenzeitung“, an deren Herstellung und Vertrieb das Bistum nicht beteiligt ist.

Das Bistumsmagazin BENE wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

Termine, die in den nächsten Gemeindenachrichten Sa/So 08./09.02. – Sa/So 22./23.02. zu lesen sein sollen, bitte bis Mi. 05.02. im Gemeindebüro melden.

DRITTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

Schriftlesungen: 1. Lesung: Jes 8,23b-9,3 2. Lesung: 1 Kor 1,10-13.17 Evangelium: Mt 4,12-23

Wir alle kennen den Unterschied zwischen Licht und Dunkel. Wer sich im Finstern bewegen will, braucht das Licht des Mondes und der Sterne, oder er braucht künstliches Licht, um seinen Weg zu finden und nicht abzuirren. Ebenso ist es in der geistigen Welt. Wer keinen Weg sieht und wer kein Ziel hat, der lebt im Finstern. Er braucht Licht, um die geistige Welt um sich darin zu orientieren.

Es gibt aber auch Irrlichter, die uns ins Verderben führen. Jesus von Nazareth ist als das wahre Licht in unsere Welt gekommen. Er gibt uns auch heute in seinem Wort Orientierung, er zeigt uns den Weg zum Leben, ja er schenkt sich auch heute als Brot des Lebens.

Samstag 25.01. BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS

PAULUS

15.30 Uhr Tauffeier

Taufe von Inga Wilke und Sohn Adrian

18.00 Uhr Vorabendmesse

SWA + Josef Herweg, JG + Rosemarie Herweg,
JG + Siegmund Adamczak, JG + Karl Bittscheidt,
Verst. d. Fam. Bremer u. Müller

Sonntag 26.01. Hl. Timotheus und Hl. Titus

09.30 Uhr Gemeindemesse

++ Bernhard und Gertrud Schlehuber

Kollekte Samstag u. Sonntag: für Kirche u. Gemeinde

Dienstag 28.01. Hl. Thomas von Aquin

08.15 Uhr Schulmesse

Mittwoch 29.01.

08.15 Uhr Heilige Messe

Donnerstag 30.01.

10.00 Uhr Heilige Messe im Haus Abendfrieden

Freitag 31.01. Hl. Johannes Bosco

08.15 Uhr Heilige Messe

DARSTELLUNG DES HERRN

1. Lesung: Mal 3,1-4 2. Lesung: Hebr 2,11-12.13c-18 Evangelium: Lk 2,22-40

Das heutige Fest gründet im Alten Bund, nach dem jeder Erstgeborene dem Herrn geweiht war. Vierzig Tage nach der Geburt trugen Maria und Josef das Kind Jesus in den Tempel und brachten das vorgeschriebene Opfer dar. In der Begegnung mit Simeon und Hanna erkennen diese in dem Kind den verheißenen Messias. Jesus, von den Eltern als Kind dargestellt, wird sich später selber Gott dem Vater darbringen. Auch wir sind zur Taufe gebracht und Gott geweiht worden. Wie Jesus sollen auch wir unser ganzes Leben Gott weihen. Die Prozession mit den geweihten Kerzen will dies zum Ausdruck bringen.

Samstag 01.02.

18.00 Uhr Vorabendmesse mit Kerzenweihe

SWA + Johannes Meyer, Leb. u. Verst. d. Fam. Menges /
Emmerich, Leb. u. Verst. d. Fam. Heib / Schleuter,
+ Maria Müller

Sonntag 02.02. DARSTELLUNG DES HERRN (Lichtmess)

09.30 Uhr Feierliches Hochamt

mit Kerzenweihe und Prozession

Am Samstag und Sonntag wird nach der Hl. Messe der Blasiussegen gespendet.

Kollekte Samstag u. Sonntag: Caritas - Opfertag

Dienstag 04.02. Hl. Rabanus Maurus

08.15 Uhr Schulmesse

Mittwoch 05.02. Hl. Agatha

08.15 Uhr Heilige Messe

Donnerstag 06.02. Hl. Paul Miki und Gefährten

10.00 Uhr Heilige Messe im Haus Abendfrieden

Freitag 07.02. Herz-Jesu-Freitag

08.15 Uhr Heilige Messe

m. Aussetzung u. sakramentalen Segen

11.00 Uhr Kindergartengottesdienst

FÜNFTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag 08.02.

Hl. Hieronymus Ämiliani, Hl. Josefine Bakhita

15.00 Uhr Weggottesdienst d. Kommunionkinder

18.00 Uhr Vorabendmesse

+ Dorothea Witczak, ++ Ehel. Heinrich und Elisabeth
Beckedahl u. Sohn Josef, + Theodor Pötz u.

++ d. Fam. Pötz - Erbach

Sonntag 09.02.

09.30 Uhr Gemeindemesse

+ Gerhard Dören u. Angeh., ++Walter Penkowski u.
Tochter Bernadette

Kollekte Samstag u. Sonntag: für Kirche u. Gemeinde

In den letzten Jahren haben ökumenische Gottesdienste stattgefunden für "Unbedacht Verstorbene", die von Amts Wegen beigesetzt wurden. Nach dem letzten Gottesdienst im Kirchenzentrum findet leider kein weiterer statt. So werden sich nun die Gemeinden um eine würdige Begleitung bekümmern müssen. Wir sollten überlegen, wie wir dieses für unsere betroffenen Gemeindemitglieder durchführen. Rainer Könen, Diakon

+++ Aus unserer Gemeinde sind verstorben +++

Herr Rudolf Zwermann, Johann-Schäfer-Str. 7 - Die Urnenbeisetzung war am 21.01. auf dem Westfriedhof.

Frau Irmgard Roderigo, Beckerstr. 127 - Die Beerdigung war am 24.01. auf dem Ostfriedhof in Osterfeld.

Herr Blasius-Rudi Frigan, Beckerstr. 23 - Die Urnenbeisetzung war am 24.01. auf dem Ostfriedhof in Osterfeld.